

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Freitag,

Nro. 44.

den 14. Februar 1868.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

**Abonnementspreis:** für 6 Monate franco durch die ganze Schweiz . . . Fr. 5.—  
bei der Expedition abgeholt . . . „ 4.—  
„ 3 Monate franco durch die ganze Schweiz . . . „ 2.50  
bei der Expedition abgeholt . . . „ 2.—  
**Einrückungsgebühr:** die einspaltige Petitzeile oder deren Raum . . . 8 Cts.  
für Wiederholungen . . . 6 „  
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 „  
für Wiederholungen . . . 18 „

Inserate, welche Abends vor 5 Uhr abgegeben werden, erscheinen den folgenden Tag. Für die Sonnabend-Nummer sind die Inserate vor 12 Uhr Mittags abzugeben.

Inserate von auswärts nehmen außer der Expedition allein entgegen die Herren Haasenstein & Vogler in Basel, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, Wien und Berlin.

## Getauft in Luzern.

Den 8. Februar:  
Wilhelm Jakob, ein Knabe des Hrn. Othmar Schwyber, Negot., von Kriens.  
Franz Albert, ein Knabe des Hrn. Johann Kaufmann von Winikon.

Den 9. Februar:  
Friedrich Leopold Ludwig, ein Knabe des Hrn. Fried. Schmidlin, Sattler, von Luzern.  
Maria Elisabetha, ein Mädchen des Hrn. Jos. Lipp, Negot., von Romoos.  
Maria Klara Katharina, ein Mädchen des Hrn. Kaspar Bonholzer von Bürgen.

Den 10. Februar:  
Georg Martin, ein Knabe des Hrn. Johann Reusch, Schmied, von Bodwil.

## Gef. eben in Luzern.

Den 12. Februar:  
Frau Aloisia Lottenbach geb. Hammer von Schwarzenberg, 64 Jahre alt; im Spital.

Den 13. Februar:  
Frau Margarita Seiler geb. Haslmann aus dem Tyrol, 64 Jahre alt.

**Beerdigung:** Samstag den 15. Februar.

## Neubauten in Luzern.

Nach Vorschrift des § 11 des Stadtbaugesetzes vom 28. Oktober 1864 wird anmit zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß die **Baugesellschaft der Herren Gebrüder Gegeffer & Comp.** in hier beim Stadtrathe die Erklärung abgegeben, daß sie auf ihrem angekauften Terrain am Neuenplatz eine **Hôtel-Baute** aufzuführen beabsichtigen. Die Baute ist ausgeheckt und der Plan liegt im Bureau des Baupolizeiraths von heute an bis und mit dem **28. Februar** nächstkünftig, während welcher Zeit davon Einsicht genommen und juristische Einprüche gegen die Ausführung geltend gemacht werden können. Luzern, den 13. Februar 1868.

Namens der Baukommission,  
Der Präsident:  
921<sup>1</sup> **Dag. Schumacher.**

**Für Schreinerarbeit**  
in der hiesigen protestant. Kirche  
liegen während acht Tagen Pläne,  
Baubeschrieb und Bedingungen zur  
Einsicht offen bei  
Pfarrer Ushudi.  
Luzern, den 13. Februar 1868. [902<sup>2</sup>]

**S. A. C. Section Pilatus.**  
Heute Freitag Versammlung im Wilden  
Mann Abends 8 Uhr.  
Dritter Winter-Vortrag. [923]

**Unteroffiziers-Verein**  
heute Abend punkt 8 Uhr in der Kaserne.  
Taktische Erläuterungen über die neuen  
Reglemente und Verhandlungen.  
Zahlreiches Erscheinen wird erwartet. [924]

**Thierschutz-Verein.**  
Versammlung der Sektionen  
**Littau und Luzern**  
im Gasthaus zum Ochsen in Littau Sonntag  
den 16. Februar 1868 Nachmittags 2 Uhr.  
Traktanden:  
1. „Du sollst nicht alle Thiere verfolgen“ — ein Gebot der Naturgeschichte.  
Vortrag von Hrn. H. Meyer, Direktor  
der Eisenwerke in der Emmenweid.  
2. Ueber den gesetzlich notwendigen Schutz  
der Thiere. Referat von Hrn. Fürsprech  
L. Amrhyn in Luzern.  
3. Ein Wort der Beherzigung beim Ab-  
schlachten des Schmalviehs, von Hrn.  
Groschath L. Hildebrand.

Der Zutritt zu dieser Versammlung ist für  
Jedermann frei. Es ergeht daher an Alle,  
welche sich um die Sache des Thierschutzes  
interessiren, die freundliche Einladung zu zahl-  
reichem Besuche. Abreise von Luzern: 1 Uhr  
Mittags bei der Kaserne.  
Luzern, den 12. Februar 1868.  
903<sup>2</sup> **Der Vorstand.**

**Historischer Verein der V Orte**  
Sektion Luzern  
Freitag den 21. dies Abends 6 Uhr im Casino.  
Vorlesung: Die Mailändischen Rundschilder  
im hiesigen Zeughaus. [904<sup>2</sup>]

## Dampfschiffahrt auf dem Vierwaldstättersee.

Bei Anlaß der Aufführung des Schauspiels: „König Arrat  
in Neapel“ in **Rüschnacht** wird (bei günstiger Witterung)

**Sonntag den 16. Februar**

eine **Spazierfahrt** veranstaltet.

Abfahrt von Luzern über Hinterruggen . . . 12 Uhr 30 Min. Mittags.  
Rückfahrt von Rüschnacht . . . 5 „ 30 „ Abends.

Zu den bekannten Spazierfahrten-Lapen.

Luzern, den 12. Februar 1868. [914<sup>1</sup>] **Die Direktionen.**

## Dampfschiffahrt auf dem Vierwaldstättersee.

### Bekanntmachung.

Die beiden Dampfschiffahrts-Verwaltungen sehen sich veranlaßt, bezüglich der Verladun-  
gen auf den Landungsbrücken beim Englischen Hof und beim Schwanen nachstehende Anord-  
nungen zu treffen:

1. Jede Sendung muß inskünftig von einem Frachtbriefe begleitet sein, welcher spätestens  
eine Viertelstunde vor Schiffsabgang im Filial-Dampfschiffbureau neben dem Englischen  
Hof abzugeben ist.
2. Paquete und kleinere Colli, — mit Ausnahme von solchen unter 10 Pfund Gewicht,  
deren Beförderung ausschließlich der Post zukommt, — sind dem Filial-Dampfschiff-  
bureau gleichzeitig mit dem Frachtbriefe zu übergeben.

Die Lit. Verfeiner werden ersucht, hievon gefälligst Notiz zu nehmen.

Luzern, den 8. Februar 1868. [881<sup>1</sup>] **Die Verwaltungen.**

## Theater in Luzern.

Im Saal zum Rößli.

Heute Freitag den 14. Februar 1868.

Gastspiel des Herrn und Frau Fabius zu Hamburg:

### Ein halbes Stündchen auf der Eisenbahn.

Lustspiel in 1 Akt von Hugo Müller.

Ernst Baron von Wallbach, Gutsbesitzer . . . Hr. Fabius.  
Elise von Wallbach, Wittwe . . . Fr. Fabius.  
Herr von Koblshneider, Advokat.  
Herr von Vadder, Advokat.  
Ein Oberkellner . . . Hr. Ebenreich.

### Gustchen vom Sandkrug.

Salonscherz mit Einlagen.

Gustchen . . . Hr. Fabius.

### Und Frauenzimmer sind doch Menschen!

Lustspiel in 1 Akt von R. Hahn.

Theodor Wallfisch, Literat . . . Hr. Fabius.  
Laura, dessen Gattin . . . Fr. Fabius.  
Ein Hausknecht . . . Hr. Ebenreich.

Wir unterlassen jede Anpreisung dieser Vorstellung; bemerken nur, daß es unsere größte  
Freude wäre, wenn dieselbe sich der allgemeinen Theilnahme und Befriedigung erfreuen würde,  
da wir dann auf unserer Rückreise noch etliche Vorstellungen hier geben könnten.

Das Rauchen während der Vorstellung ist nicht gestattet.  
Preise der Plätze: Reserv. Pl. 1/2 Fr. I. Pl. 1 Fr. II. Pl. 60 Cts.

## Freitanz und Maskenball.

Künftigen Dienstag den 18. dies wird bei Unterzeichnetem bei ausgezeichnetem  
Blechmusik Freitanz und Maskenball abgehalten, wozu von Nah und Fern ergebenst einladet  
**Oswald Studer, Gastgeber zum Bauernhof**  
bei der Bahnstation Rothkreuz.

910]

## Anzeigen.

### Anzeige.

Die noch vorräthigen Exemplare des Luzer-  
nerischen **Staatskalenders für 1868**  
können in sämtlichen Buchhandlungen in  
Luzern und bei Hrn. Buchbinder Brütshlin  
in Sursee zu den bisherigen Preisen bezogen  
werden.  
Luzern, den 12. Februar 1868.

### Die Staatskanzlei.

### Bekanntmachung.

Für die Stadtgemeinde Luzern (Klein-  
stadt) ist eine **Salzausträgerstelle** neu zu  
besetzen. Allfällige Bewerber um dieselbe haben  
sich bis und mit dem 18. dies auf der Unter-  
zeichneten anzumelden.  
Luzern, den 12. Februar 1868.

Im Auftrage,

Für die Kanzlei des Finanzdepartements:  
889<sup>2</sup> **Jos. Gut, Obersekretär.**

### Bekanntmachung.

Künftigen Sonntag den 16. Februar Nach-  
mittags 2 Uhr Korporationsgemeinde-Versam-  
lung im Schulhause zu Horn.

Verhandlungsgegenstand:  
Rapport der Korporations-Rechnungs-Kom-  
mission über die letztjährige Korporationsrech-  
nung.

Horn, den 8. Februar 1868.  
Namens der Korporations-Verwaltung,  
Der Präsident:

843<sup>2</sup> **Dominiel Sulzberger.**

### Holzsteigerung.

Montag den 24. Februar wird die Kor-  
porationsgüter-Verwaltung von Luzern im  
Güthswalde in der Durchforstung oberhalb  
dem Kreuzstuh-Steinbruch 47 Deichel, 54 Dei-  
schellatten, 180 Haglatten und 40 Stanglein  
nebst dem betreffenden Ast- und Reisholz,  
sowie einige tannene und eichene Bauholzstücke  
gegen baare Bezahlung versteigern. Die Stei-  
gerung beginnt Nachmittags um 2 Uhr alda.  
Luzern, den 13. Februar 1868.

Der Oberförster:  
**F. K. Amrhyn.**